

Freispruch/Schulleiter hebt Abinoten nach der Korrektur an.

Beitrag von „Arkona“ vom 28. August 2013 12:31

Persönlich mit dem Fall befasst? Ja und nein!

Nein, da ich nicht an der betroffenen Schule arbeite.

Ja, da man als bayerischer Lehrer schon auch persönlich betroffen ist. Der Fall ist so ungeheuerlich - ein Schulleiter bricht das Schulrecht über die Köpfe seiner Lehrer hinweg und bekommt dafür bis jetzt öffentlich Rückendeckung vom Kultusministerium, das den Fall aber nicht mal sorgfältig prüft. In meinem Kollegium war die Empörung über die Sache riesig, denn wenn das "Schule" macht, arbeiten wir bald in einem rechtsfreien Raum und sind Entscheidungen der Schulleitung machtlos ausgeliefert. Da ich in der Nähe wohne und deswegen die örtliche Presse verfolge, habe ich mir gedacht, dass ich die bayerischen Kollegen hier auf dem Laufenden halte, sollte ja wegen der Brisanz der Angelegenheit schließlich alle interessieren.

Dass strafrechtliche (!) Ermittlungen gegen einen Schulleiter wegen seiner Dienstgeschäfte aufgenommen werden, dürfte übrigens wohl auch deutschlandweit ziemlichen Seltenheitswert haben.